



Gemeinsam Gemeinde

Gemeindebrief der
ev. Kirchengemeinde Bretzfeld

Ausgabe 4/November 2025-Februar 2026



**UNSERE KIRCHEN-
GEMEINDE STEHT VOR
HERAUSFORDERUNGEN.**

#DASBRAUCHTDEINESTIMME



Evangelische Landeskirche
in Württemberg

*Ab sofort immer auf dem Laufenden,
abonnieren Sie unseren neuen Whatsapp-
Kanal! Näheres auch auf S. 6*



Evangelische
Kirchengemeinde
Bretzfeld



SCAN ME

Gemeindeübergreifende Seiten

Schwerpunkt Kirchenwahlen

- S. 4: An(ge)dacht
- S. 6: Wahlaufruf
- S. 7: Kandidat:innen KGR
- S. 13: Wahlprocedere
- S. 15: Freiwilliger Gemeindebeitrag
- S. 16: Fusionsbäumchen/Rückblick Sommer

Adolzfurt-Scheppach

- S. 23: Kandidaten Parochieausschuss
- S. 23: Wussten Sie schon/Termine

Bitzfeld

- S. 26: Kandidaten Parochieausschuss
- S. 27: Kasualien/Buchvorstellung

Bretzfeld-Rappach

- S. 29: Kandidaten Parochieausschuss
- S. 30: Frauenfrühstück

Schwabbach-Siebeneich

- S. 32: Kandidaten Parochieausschuss
- S. 33: Rückblick GD für Klein & Groß

Unterheimbach-Geddelsbach

- S. 35: Kandidaten Parochieausschuss
- S. 36: Ein Lob auf die kleinen Feste

Waldbach-Dimbach

- S. 37: Kandidaten Parochieausschuss
- S. 38: Senioren-Cafè

- S. 17: Fahrdienst/Kindergärten
- S. 18: Brot für die Welt
- S. 19: Taufgelegenheiten
- S. 20: Gottesdienstübersicht
- S. 22: Impressum

- S. 25: Ehrung Beate Messer

- S. 28: Rückblick Kinderhaus

- S. 31: Kinderkirche

- S. 34: Einladung GD für Klein & Groß

- S. 39: 1. Januar 2026

Liebe Leserin, lieber Leser!

Dieses Mal kommt unser Gemeindebrief früher als gewohnt. Das hat einen Grund: am 30. November, am 1. Advent ist Wahltag. In unserer neu fusionierten Kirchengemeinde Bretzfeld stellen sich 18 Menschen zur Wahl, die Verantwortung übernehmen wollen für die Zukunft. Gleichzeitig wird auch das Kirchenparlament, die Synode unserer Landeskirche Württemberg, gewählt. Alles, was Sie zu diesen Wahlen wissen müssen, halten Sie in Ihrer Hand.

Doch das ist nicht alles. Sie finden eingestreut Hinweise auf schöne Konzerte und natürlich auch alle Termine und Angebote für die Festtage zu Weihnachten und zwischen den Jahren, wie gewohnt übersichtlich in der Mitte des Heftes und dieses Mal auch am Ende. Wir vom Redaktionsteam freuen uns über Rückmeldungen. Und kündigen Ihnen jetzt schon den nächsten Gemeindebrief an. Sie werden ihn am 15. Februar in Händen halten. Wir werden Ihnen darin Angebote unserer Kirchengemeinde für Erwachsene vorstellen. Viel Freude beim Lesen!



Christof Weiss-Schautt



Sie haben die Wahl!

Liebe Leserin, lieber Leser,

haben Sie heute schon gewählt? -

Seltene Frage? Wenn Sie einen Moment innehalten und zurückblicken auf Ihren Tag, dann werden Sie feststellen, dass Sie heute schon viele Male gewählt haben: Kaffee oder Tee, Brot oder Müsli, Honig oder Marmelade, die schwarze Strickjacke oder den grauen Fleece-Pullover... Sie haben gewählt, welche Nachrichten Sie auf dem Handy lesen wollen, welche Musik Sie im Radio hören möchten, welche Arbeiten Sie heute im Haus oder Garten erledigen werden und ob Sie eine Besorgung zu Fuß machen oder das Auto nehmen. Sie hatten also die Wahl und die Freiheit zu wählen! Und Sie haben gewählt!

Jeder Besuch im Supermarkt lässt heutzutage allerdings die Wahlmöglichkeit in einen Wahlstress ausarten: Welches Brot? Welche Nudelsauce? Welche Nascherei? Wir müssen uns geradezu schützen vor der Vielfalt, indem wir nur das in den Korb legen, was auf dem Einkaufszettel steht und nicht auch noch die Dinge mitnehmen, die uns gerade in die Augen fallen.

Sie haben die Wahl!

An anderer Stelle und auf besondere Weise gilt dies nun am 1. Advent. Dort haben Sie die Wahl, wer in die Synode der Evangelischen Landeskirche in Württemberg einziehen soll und welchen Kandidatinnen und Kandidaten aus unserer Gemeinde Sie bei der gleichzeitig durchgeführten Kirchengemeinderatswahl mit Ihrer Stimme den Rücken stärken. Mit Ihrer Wahlbeteiligung setzen Sie ein Zeichen. Und wenn Sie nicht wählen, ebenfalls.

Sie haben die Wahl!

Die Sache mit dem (Aus-)Wählen ist sicher so alt wie die Menschheit. Übrigens berichtet auch die Bibel immer wieder davon, dass Menschen die Wahl haben: zum Beispiel die Wahl zwischen Fluch und Segen, zwischen Gott oder Götzenbild, zwischen Nachfolge Christi oder Abkehr von ihm.

Doch haben wir Menschen an dieser Stelle wirklich die Wahl? Sind wir so frei, frei wählen zu können? Was meinen Sie?

Der Schweizer Theologe Kurt Marti (1921-2017) hat die Sache umgedreht und folgendes geschrieben:

*ich wurde nicht gefragt bei meiner geburt
und die mich gebar wurde auch nicht gefragt bei ihrer geburt*



*niemand wurde gefragt
ausser dem Einen
und der sagte
ja*

„Der Eine“ hatte also die Wahl und er wählte, um unseretwillen Mensch zu werden! Die Folge dieser Wahl feiern wir an Weihnachten.

Und nun liegt es an uns, wie wir uns dazu stellen und was daraus werden wird.

Tatsächlich hat Martin Luther aber die Frage oben verneint und kommt uns doch an anderer Stelle entgegen, indem er sagt: „Gott zwingt nicht, aber er zieht!“ Er wirbt also um uns, um Ihre und meine Stimme – so wie ein echter Demokrat, der während des Wahlkampfes ausruft:

„Sie haben die Wahl!“

Armin Boger





Kirchenwahlen am 1. Advent

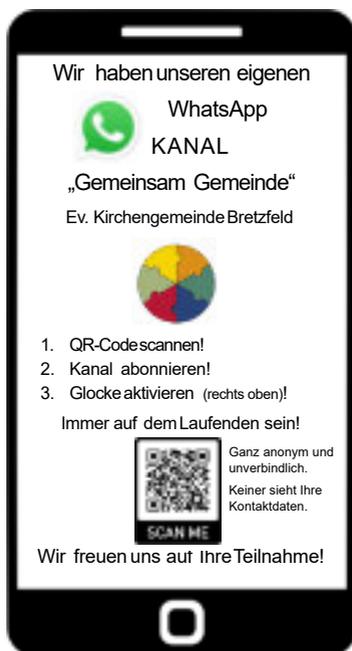
Am **30. November 2025** sind Kirchenwahlen in der württembergischen Landeskirche für Landessynode und Kirchengemeinderäte. **Wahlberechtigt** sind alle Gemeindemitglieder, die am Wahltag das **14. Lebensjahr vollendet** haben.

Die **Landessynode** ist die gesetzgebende Versammlung der Landeskirche und ähnelt in ihren Aufgaben denen eines Parlaments. Das Gremium setzt sich aus 60 so genannten Laien und 30 Theologinnen und Theologen zusammen. Die Landessynode tagt in der Regel dreimal pro Jahr. Die Mitglieder der Landessynode

werden in Württemberg direkt von den Kirchenmitgliedern für sechs Jahre gewählt.

Der **Kirchengemeinderat** und die Pfarrerin oder der Pfarrer leiten gemeinsam die Gemeinde. Zusammen treffen sie alle wichtigen finanziellen, strukturellen, personellen und inhaltlichen Entscheidungen. Die arbeitsteilig und partnerschaftlich ausgeübte Gemeindeleitung ist eine spannende Aufgabe. Um zu guten Entscheidungen für die Gemeindegemeinschaft zu kommen, werden vielfältige Erfahrungen und Gaben, Engagement und die Liebe zu Kirche und Gemeinde gebraucht.

Petra Schautt



Adolzfurt



Name: Marcel Plückthun

Alter: 25

Beruf: selbständiger Finanzierungsvermittler

Familienstand: ledig

Was mir wichtig ist:

Ich kandidiere, weil ich Kirche als einen Ort sehe, der sich mit der Zeit bewegen darf und muss. Ich möchte helfen, neue Wege zu gehen und junge Perspektiven einzubringen – stets mit dem Glauben im Zentrum meines Handelns.



Name: Jutta Riemer

Alter: 50 Jahre

Beruf: Bautechniker

Familienstand: verheiratet

Meine Motivation:

... Einen lebendigen Weg mit Gott zu gehen
... Die gewachsene Gemeinschaft unserer Gemeinde
... Unsere Kirchengemeinde weiter voranzubringen und zu stärken



Name: Ulrich Wiesberg

Alter: 64 Jahre

Beruf: Gärtnermeister i.R.

Familienstand: verh., 2 Kinder, 3 Enkelkinder

Meine Motivation:

Die Kirche zur Heimat für alle zu machen
Was mir wichtig ist:
Kindergarten, Kirchenchor



Bitzfeld



Name: Elke Fornaçon
Alter: 63 Jahre
Beruf: Krankenschwester
Familienstand: verh., 3 erwachsene Kinder

Motivation:
 Ich möchte dazu beitragen, dass die Fusion unserer Gemeinde viele Früchte trägt, wir alle gut zusammenfinden und eine lebendige Gemeinde werden.



Name: Dieter Gebert
Alter: 65 Jahre
Beruf: Maschinenbauingenieur/Rentner
Familienstand: verh., 4 erwachsene Kinder
Was mir wichtig ist:

Ich möchte meine Erfahrung aus den vielen Jahren als KGR in die neue "große" Gemeinde mit einbringen. Dabei möchte ich helfen, die Chancen des Neuen zu nutzen, um die ev. Kirchengemeinde zukunftsfähig zu gestalten.



Name: Stefan Wolf
Alter: 53 Jahre
Beruf: Dipl. - Verwaltungswirt
Familienstand: verh., 2 erwachsene Kinder
Motivation: Unsere fusionierte Kirchengemeinde eröffnet neue gemeinsame Wege. Gleichzeitig ist es mir wichtig, das Bewährte zu erhalten und die Besonderheiten der Teilorte zu bewahren. Durch meine Mitarbeit im Kirchengemeinderat möchte ich dazu beitragen, diese Balance zu finden. Es ist mir ein Anliegen, gemeinsam mit anderen diesen Weg zu gestalten – in Respekt vor der Tradition und mit einem offenen Blick für Neues.



Bretzfeld



Name: Andreas Haberer
Alter: 60 Jahre
Beruf: Techn. Angestellter
Familienstand: verheiratet
Meine Motivation: Eine lebendige Gemeinde erreicht man nur, wenn man zusammen was bewegt, deshalb würde ich sehr gerne meine Kenntnisse und Fähigkeiten in der Gemeinde einbringen und einen Teil zum Guten Miteinander im christlichen Sinne beitragen. Gerade der Zusammenschluss der Bretzfelder Kirchengemeinden ist eine spannende in die Zukunft gerichtete Aufgabe und Herausforderung.



Name: Nicole Heink
Alter: 49 Jahre
Beruf: Ausbildung zur sozialpäd. Assistenz
Familienstand: verh., 2 Kinder (18 und 14 Jahre alt)
Meine Motivation: Die Fusion zur neuen Kirchengemeinde Bretzfeld bietet uns zukünftig viele Möglichkeiten. Ich möchte mithelfen, dass sich Menschen, egal welcher Altersgruppen, in unserer Gemeinde wohlfühlen und durch verschiedene Angebote und Gottesdienstformen miteinander ins Gespräch kommen und Gemeinschaft spüren und erleben können.



Name: Angelika Merz
Alter: 58 Jahre
Beruf: Bäckereifachverkäuferin
Familienstand: verheiratet
Meine Motivation: Ich bin motiviert, neue Wege nicht nur mitzugehen, sondern aktiv mitzugestalten. Dabei steht für mich das Wir im Mittelpunkt – denn echte Veränderung entsteht durch Zusammenarbeit, Offenheit und gemeinsame Verantwortung. Mit meiner Erfahrung, meinem Engagement und dem Blick nach vorn möchte ich dazu beitragen die Zukunft der Kirchengemeinde aktiv zu formen.



Schwabbach



Name: Sandra Bürkle
Alter: 53 Jahre
Beruf: Notarangestellte
Familienstand: verh., 3 Kinder
Meine Motivation: Es liegt mir am Herzen, dass sich junge und alte Menschen, sowie auch Familien in unserer Kirchengemeinde geborgen fühlen und neugierig werden auf die verschiedenen Angebote und Gottesdienste, die in unserer neuen großen Kirchengemeinde stattfinden.



Name: Kerstin Weinstock
Alter: 44 Jahre
Familienstand: verh., 3 Kinder
Meine Motivation: Einige Veränderungen in unserer Gesellschaft bereiten mir Sorge. Dazu gehört der Bedeutungsverlust der Kirche und der Werte, die mir wichtig sind. Daher möchte ich in der Kirchengemeinde Bretzfeld dazu beitragen, die Kirche zu einem ansprechenden Ort für Menschen aller Altersgruppen zu machen.



Name: Carolin Weller
Alter: 29 Jahre
Beruf: Erzieherin, Kiga-Ltg. in Unterheimbach
Familienstand: verheiratet
Meine Motivation: Unsere Kirchengemeinde hat in der letzten Zeit viele Veränderungen und Neuerungen durchlebt und Großartiges geleistet. Dieses gilt es nun weiterzuentwickeln und auszugestalten. Gerne möchte ich weiterhin mit meiner Beständigkeit, Offenheit und Motivation weiter daran arbeiten und die Interessen unserer Gemeindeglieder vertreten.



Unterheimbach



Name: Annette Benzler
Beruf: Erzieherin, z.Zt. in der Seniorentagespflege
Familienstand: 2 Kinder, 2 Enkelkinder
Meine Motivation: Veränderungen begleiten unser Leben, deshalb möchte ich die Chancen ergreifen, die uns die Fusion unserer Kirchengemeinde bietet und freue mich auf die vielfältigen, bunten und ansprechenden Ideen, den christlichen Glauben in das Bewusstsein der Menschen zu rücken und unsere Kirchen und Gottesdienste wieder zu einem Ort zu machen, an dem man Halt, Orientierung und Geborgenheit in der Liebe Gottes spürbar erfährt.



Name: Kai Englert
Alter: 43 Jahre
Beruf: Ingenieur
Familienstand: verh., 4 Kinder
Meine Motivation: Aktiv an der Gestaltung an unserer fusionierten Kirchengemeinde mitarbeiten und dabei die Bedürfnisse der einzelnen Ortschaften nicht aus den Augen verlieren. Und ganz ehrlich: Jemand muss es ja machen...
Was mir wichtig ist: Immer versuchen im Fokus zu behalten: Was würde Jesus tun?



Name: Marion Stirn
Alter: 63 Jahre
Beruf: Pfarramtssekretärin/AGL
Familienstand: verh., 2 Kinder, 2 Enkelkinder
Meine Motivation: Seit 2007 bin ich im Kirchengemeinderat Unterheimbach, davon 11 Jahre als Kirchengemeindepfleglerin und seit diesem Jahr in unserer fusionierten Kirchengemeinde Bretzfeld. Es ist mir wichtig, unsere Kirchengemeinde weiter zu begleiten und die Aufgaben und Chancen für die Zukunft mitzugestalten.



Waldbach



Name: Nicole Dollmann
Alter: 48 Jahre
Beruf: Heilpädagogin
Familienstand: verheiratet
Was mir wichtig ist: Dass wir in unserer neu fusionierten Kirchengemeinde als bunte und lebendige Gemeinschaft immer mehr zusammenfinden. Ich wünsche mir eine Gemeinde, in der Menschen mit ihren unterschiedlichen Gaben, Traditionen und Lebensgeschichten Platz haben und miteinander Glauben leben. Ich möchte dazu beitragen, dass wir als offene Gemeinschaft unsere Kirche gestalten und weiterentwickeln.



Name: Ute Langbein
Alter: 58 Jahre
Beruf: päd. Assistentin
Familienstand: verheiratet
Meine Motivation: Gemeinsam sind wir Kirche. Ich möchte in der Gemeinde mithelfen, vielfältige Angebote zu gestalten, die es vielen Menschen ermöglichen, Glaube und Gemeinschaft zu leben und zu teilen. Kirche soll ein Ort sein, der Orientierung, Halt und Hoffnung gibt.



Name: Alexandra Lützner
Alter: 51 Jahre
Beruf: Mesnerin
Familienstand: verh., 2 Kinder
Meine Motivation: Ich möchte aktiv an der Gestaltung des Gemeindelebens mitwirken und dazu beitragen, dass unsere fusionierten Gemeinden ein lebendiger Ort für viele Begegnungen werden.



Wahlprocedere

Wie wählen wir in Bretzfeld den Kirchengemeinderat?

In unserer fusionierten Kirchengemeinde gibt es eine „**unechte Teilortswahl**“. Damit jede unserer **6 Parochien** im neuen Gremium gut vertreten ist, stehen jeder Parochie **3 Sitze** zur Verfügung. Insgesamt besteht der neue Kirchengemeinderat dann also aus **18 gewählten Mitgliedern** sowie den 3 Pfarrpersonen Armin Boger, Christof Weiß-Schautt und Petra Schautt.

Wir wählen von **11 bis 16 Uhr** in **6 Stimmbezirken**, in 6 verschiedenen **Wahllokalen**:

Im Gemeindehaus in Adolzfurt.

Im Gemeindehaus in Bitzfeld.

Im Gemeindehaus in Bretzfeld.

Im Gemeindehaus in Schwabbach.

Im Pfarrhaus in Unterheimbach und

im Pfarrhaus in Waldbach.

Wir verschicken an alle Wahlberechtigte **Briefwahlunterlagen**. Ihre Briefwahl können Sie bis zum 30.11.25 um 16 Uhr in die **Wahlbriefkästen** Ihres jeweiligen **Pfarrhauses** einwerfen. In **Bretzfeld** in den Wahlbriefkasten des **Gemeindehauses**.

Die **Kandidierenden** für den **Kirchengemeinderat** finden Sie auf den ersten Seiten dieses Gemeindebriefs.

Ich bitte Sie herzlich, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und die Kandidierenden für die Landessynode sowie für unseren Kirchengemeinderat mit Ihrer Stimme zu ermutigen und zu unterstützen!

Damit wir über den gemeinsamen Kirchengemeinderat hinaus auch noch Gremien direkt vor Ort haben, die sich um Veranstaltungen, Feste oder andere Angebote in den einzelnen Parochien kümmern, wird es in jeder Parochie zusätzlich einen **Parochieausschuss** geben, bestehend aus **6 Personen**.

Drei davon sind die gewählten **Kirchengemeinderatsmitglieder** aus der jeweiligen Parochie. **Drei** weitere werden **vom Kirchengemeinderat** gewählt, also – Achtung! – nicht direkt von der Gemeinde. Damit Sie aber jetzt schon sehen, wer sich für dieses Amt bereiterklärt hat, stellen sich die interessierten Parochieausschussmitglieder auf den jeweiligen Seiten der Parochie im Gemeindebrief vor.

Fortsetzung auf Seite 14



Der **neue Kirchengemeinderat** wird am **11.1.26** feierlich in sein Amt **eingesetzt**.

An diesem Sonntag werden auch die **seitherigen langjährigen Mitglieder** des Kirchengemeinderats mit großer Dankbarkeit **verabschiedet**. Dieses Gremium startete unter schwierigen Bedingungen während Corona und

hat neben den Aufgaben vor Ort mutig und zielstrebig unsere Fusion entschieden und seit 1. Januar 2025 sehr konstruktiv begonnen, sie umzusetzen.

Ihre Petra Schautt

Informationen zur Wahl: kirchenwahl.de



ADVENTSKONZERT

Voctails
(a cappella chor)
+ Lauter Männer
(Männerchor)

30.11.2025
14 Uhr

Johanneskirche
Bretzfeld

Eintritt frei - Spenden erbeten.

www.voctails.de



Bretzfelder Gemeindebeitrag 2025

Bitte um eine freiwillige Spende für 6 verschiedene Projekte.



Der „Bretzfelder Beitrag“ ist eine freiwillige Spende, die unserer Kirchengemeinde direkt vor Ort zugutekommt. Bei größeren Projekten brauchen wir immer zusätzliche solidarische Unterstützung.

Sechs Projekte stehen Ihnen als Auswahl zur Verfügung. Bitte notieren Sie Ihr Projekt auf dem Überweisungsträger.

Projekt Adolzfurt-Scheppach

Komplettüberdachung Pizzaofen, Feuerstelle und Aufenthaltsplatz

Projekt Bitzfeld: Akustik-Anlage in der Kirche

Projekt Bretzfeld

Neugestaltung der Außenanlagen der Kirche Rappach

Projekt Schwabbach

Akustikverbesserung im Saal des Gemeindehauses in Schwabbach.

Projekt Unterheimbach:

Erneuerung des Zaunes am Kirchenvorplatz

Projekt Waldbach:

Turmsanierung Kilianskirche

Von Herzen **danke** ich Ihnen für alle großzügigen und mutmachenden Spenden der vergangenen Jahre. Sie haben uns sehr geholfen!!! Danke! Ich **bitte** Sie herzlich um Ihre Spende für die zukünftigen Projekte.

Ihre Petra Schautt

Raiba Hohenloher Land e.G.
DE26 6006 9714 0488 1530 00



Wir sind eine wachsende Gemeinde...

bzw. wollen es werden!

Beflügelt von unserem Zusammenschluss zu einer Gemeinde haben wir beschlossen, in jeder Gemeinde etwas wachsen zu lassen, das uns und unsere Gemeindeglieder Jahr für Jahr an unseren gemeinsamen Aufbruch erinnert. Es sollen dazu (im Anschluss an einen Gottesdienst) in unseren verschiedenen Teilorten „Fusions-Bäume“ gepflanzt werden. Einige Orte haben schon entschieden, was sie pflanzen werden, andere entscheiden noch.

(Näheres dazu erfahren Sie zu gegebener

Zeit im Bretzfelder Blättle oder auf unserer Homepage.)

Mögen diese „Fusions-Bäume“ Wurzeln treiben, sich in unseren Böden wohlfühlen, uns mit Blütenpracht oder Früchten beschenken und uns ein Vorbild darin sein, dass auch unsere Kirchengemeinde ein lebendiger Organismus ist, der fest mit der Erde verbunden bleibt und doch stetig dem Himmel entgegenwächst. Und wenn unsere Kirchengemeinde darüber hinaus zu ihrer Zeit viele Früchte hervorbringt, dann muss hier der Himmel selbst seine Finger mit im Spiel haben ...

Armin Boger

Stell dir vor, es ist Gottesdienst – und alle gehen hin!

Ein frommer Wunsch, ein schöner Traum, aber eine weltfremde Erwartung?

Nein! Nicht so bei uns, wenigstens nicht in diesem Sommer!

An jedem Sommerferien-Sonntag feierten wir einen gemeinsamen Gottesdienst in einem Teilort unserer Gemeinde. In diesem Jahr waren unsere Kirchenbänke auffällig gut gefüllt, fast schon so, als wären wir plötzlich aus der Zeit gefallen und in einer Epoche gelandet, wo volle Kirchen sonntags der Normalfall waren. Wie schön, dass wir darüber staunen konnten und wie schön, dass unsere fusionierte Gemeinde auf diese Weise einen

angenehmen Sommersonntags-Rückenwind erfahren hat.

Als Zugabe gab es zudem nach diesen Sommerferien-Gottesdiensten jeweils die Gelegenheit, in oder vor der Kirche zu verweilen, einen Imbiss einzunehmen, einen Kaffee zu trinken und mit den schon nicht mehr ganz so fremden Mitfeiernden aus unseren anderen Teilorten nette Gespräche zu führen.

Mehr als nur einmal wurde dabei der Wunsch laut, es möge doch immer so sein – oder wenigstens immer öfter, damit wir alle miteinander auch weiterhin sehen und sagen können:

Stell dir vor, es ist Gottesdienst – und alle gehen hin!

Armin Boger



Leider ist kein Wunder geschehen... (Fahrdienst)

....und die Erwartung, dass ganz viele Menschen zum Gottesdienstbesuch in die Nachbargemeinde mitfahren wollen, sich einfach am genannten Treffpunkt einfinden und von Fahrenden mitgenommen werden, wurde nicht erfüllt. Außer in Waldbach stand meist niemand an der Haltestelle...schade.

Doch trotzdem haben Sie weiterhin die Möglichkeit, einen Fahrdienst in Anspruch zu nehmen, wenn an Ihrem Ort kein Gottesdienst stattfindet.

Sarah Ulm, die neue Assistenz der Gemeindeleitung und Pfarramtssekretärin, hat sich bereiterklärt Ihren Anruf unter der Telefonnummer 07946/6923 oder 9448113 im Pfarrbüro Bretzfeld Montag bis Freitag von 9:00 bis 11:30 Uhr anzunehmen



nehmen und an das bestehende Mobilitätsteam weiterzuleiten.

Ab November besteht also die Möglichkeit, Sie auch direkt von zuhause abzuholen....aus dem öffentlichen wird so nun ein privater Gottesdienst-Shuttleservice...nicht mehr so spontan, aber effektiver...nutzen Sie diese Gelegenheit.

In Waldbach treffen sich weiterhin alle Mitfahrenden um 9:30Uhr am Brunnenplatz, Gottesdienstbesucher*innen aus Dimbach melden sich bitte auch telefonisch im Pfarrbüro Bretzfeld an.

Vielen Dank an dieser Stelle an Frau Ulm für das Weiterleiten der hoffentlich zahlreichen Anrufe.

Im Namen des Mobilitätsteams grüßt Sie

Annette Benzler

Tag der offenen Kindergärten

Im Rahmen des Jubiläumsjahres der Gemeinde Bretzfeld gibt es am 8.November 2025 den Tag der offenen Kindergärten. An diesem Tag sind alle Kindergärten der Gemeinde von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet und es wird ein buntes Programm mit Hausführungen, Angeboten für Kinder, Snacks und Getränke geben.

Auch unsere evangelischen Kindergärten in Adolzfurt, Bitzfeld, Unterheimbach und Waldbach laden herzlich alle Interessierten zu diesem Tag der offenen Tür ein.

Kommen Sie gerne vorbei und schauen sich bei uns um, es gibt sicher für jeden viel zu entdecken

Carolin Weller



Foto: Kathrin Harms

Kelevi braucht keine Angst mehr zu haben

Kraft zum Leben schöpfen – 67. Aktion Brot für die Welt

Kelevi ist acht Jahre alt und wohnt mit seiner Familie auf der Insel Vanua Levu, die zu Fidschi gehört. Als er drei Jahre alt war, erlebte er eine schlimme Nacht. Ein schwerer Wirbelsturm kam über die Insel. Kelevi's Familie konnte sich gerade so retten. Dort, wo das Dorf liegt, kann dies jederzeit wieder passieren. Darum baut die Organisation FCOSS mit Hilfe der Menschen aus dem Dorf Häuser auf einem Hügel neu auf. Kelevi's Papa packt als Bauarbeiter auch mit an. Alle freuen sich auf die neuen, sicheren Häuser.

Und der Weg zur Schule wird vom neuen Dorf aus kürzer und sicherer. Kelevi's Schwester Sereima ist schon 15 Jahre alt und möchte Krankenschwester werden. Gut, wenn sie mehr Zeit und die Sicherheit hat, um dafür lernen! Wir drücken die Daumen!

Bild: Kelevi, acht Jahre alt, freut sich auf sein neues Zuhause. FCOSS ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt. Unterstützen auch Sie diese Arbeit!

Unterstützen Sie uns!

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende



Mitglied der actalliance

Ihre Spenden für **Brot für die Welt** richten Sie bitte an unser **Gemeinsames Konto**
Evang. Kirchengemeinde Bretzfeld
Raiffeisenbank Hohenloher Land eG IBAN: DE 26 6006 9714 0488 1530 00



Taufmöglichkeiten in unseren Gemeinden

Seit 1.1.2025 sind wir eine fusionierte Gemeinde. Weiterhin können Familien sich gerne für eine Taufe in ihrem eigenen Teilort entscheiden. Sie können aber auch eine Taufe in einem anderen Teilort

anmelden, wenn der Termin dort besser passt.

Die nächsten Taufmöglichkeiten in unseren Gemeinden sind, jeweils im Gottesdienst integriert:

Datum	Ort	Uhrzeit	Pfarrer*in
09.11.2025	Ad	09.50 Uhr	Schutt
30.11.2025	Un	09.50 Uhr	Boger
06.01.2026	Ad	09.50 Uhr	Armbruster
18.01.2026	Wa	09.50 Uhr	Schutt
01.02.2026	Un	09.50 Uhr	Hermann
08.02.2026	Bi*	09.50 Uhr	Schutt
22.02.2026	Ad	09.50 Uhr	Weiß-Schutt
22.03.2026	Sc	09.50 Uhr	Weiß-Schutt
29.03.2026	Br	09.50 Uhr	Schutt
19.04.2026	Sc	09.50 Uhr	Weiss-Schutt
26.04.2026	Ad	11.00 Uhr	Boger
10.05.2026	Wa**	09.50 Uhr	Schutt
17.05.2026	Un	11.00 Uhr	Boger
31.05.2026	Bi	09.50 Uhr	Armbruster
14.06.2026	Br	11.00 Uhr	Weiss-Schutt
21.06.2026	Wa	11.00 Uhr	Schutt
12.07.2026	alle	Großes Tauf-fest der ganzen Gemeinde auf einer Wiese	Boger, Schutt, Weiss-Schutt

* Taferinnerungsgottesdienst mit dem Bitzfelder Kindergarten
** Inklusionsgottesdienst

Änderungen vorbehalten!

Adolfzfurt (Ad)	Bitzfeld (Bi)	Bretzfeld (Br)	Schwabbach (Sc)	Unterheimbach (Un)	Waldbach (Wa)
-----------------	---------------	----------------	-----------------	--------------------	---------------

Gerne können Sie sich in den jeweiligen Pfarrämtern melden (Vorwahl 07946):

Adolfzfurt:	1319	Schwabbach:	9448113
Bitzfeld:	554	Unterheimbach:	1319
Bretzfeld:	9448113	Waldbach:	8985

Ihre Petra Schutt

Gottesdienstplan zum Herausnehmen und Aufhängen

Datum	Tag	Feiertag/Besonderes	Adolzfurt	Bitzfeld		Bretzfeld/Rappach	Schwabbach	Unterheimbach	Waldbach
09.11.2025	So	Dritt. So. d. Kirchenj. Uhrzeit	Schutt 09.50 Uhr			Boger/Rappach 11.00 Uhr	Boger 09.50 Uhr		
16.11.2025	So	Vorl. So. d. Kirchenj. Uhrzeit Besonderheit						Boger 18.00 Uhr Sternstunde	Schutt 09.50 Uhr
23.11.2025	So	Ewigkeitssonntag Uhrzeit	Boger 11.00 Uhr	Armbruster 09.50 Uhr		Weiss-Schutt 09.50 Uhr	Weiss-Schutt 11.00 Uhr	Boger 09.50 Uhr	Schutt 09.50 Uhr
30.11.2025	So	1. Advent Uhrzeit	Weiss-Schutt 09.50 Uhr	Präd. Flachsmann 09.50 Uhr		Armbruster 11.00 Uhr	Armbruster 09.50 Uhr	Boger 09.50 Uhr	Schutt 09.50 Uhr
07.12.2025	So	2. Advent Uhrzeit		Stier i. R. 09.50 Uhr			GD für Klein & Groß 11.00 Uhr		
14.12.2025	So.	3. Advent Uhrzeit	Maier-Flaig i. R. 09.50 Uhr						Schutt 09.50 Uhr

2026

11.01.2026	So	1. So. n. Epiphantias Uhrzeit		Schutt 09.50 Uhr					
18.01.2026	So	2. So. n. Epiphantias Uhrzeit Besonderheit				Weiss-Schutt 09.50 Uhr		Boger 18.00 Uhr Sternstunde	Schutt 09.50 Uhr
25.01.2026	So	3. So. n. Epiphantias Uhrzeit	Armbruster 09.50 Uhr	Armbruster 11.00 Uhr			Weiss-Schutt 09.50 Uhr		
01.02.2026	So	Letzter So. n. Epiphantias Uhrzeit						Hermann 09.50 Uhr	
08.02.2026	So	Sexagesimä Uhrzeit	Boger 11.00 Uhr	Schutt 09.50 Uhr		Boger 09.50 Uhr			
14.02.2026	Sa	Valentins-Gottesdienst Uhrzeit							Schutt 17.00 Uhr
15.02.2026	So	Estomihi Uhrzeit Besonderheit					Armbruster 09.50 Uhr	Boger 18.00 Uhr Sternstunde	



Evangelische Kirchengemeinde Bretzfeld

<https://gemeinsam-gemeinde.de>



Pfarramt Nord derzeit vakant

Schwabbach und Bitzfeld

Kasualvertretung:

Bitzfeld: Pfarrer Dr. Jörg Armbruster

joerg.armbruster@elkw.de

Schwabbach: Pfarrer Ralph Hermann

Ralph.Hermann@elkw.de

Pfarramt Ost derzeit vakant

Bretzfeld, pfarramtliche Vertretung:

Pfarrer Christof Weiss-Schautt (ViSdP)

Christof.Weiss-Schautt@elkw.de

Pfarramt Süd

Adolzfurt und Unterheimbach

Pfarrer Armin Boger

Armin.Boger@elkw.de

Pfarramt West (geschäftsführend)

Waldbach, Dimbach und Rappach

Pfarrer Petra Schautt

Petra.Schautt@elkw.de

PFARRBÜROS

Gemeinsame Mailadresse:

Gemeindebuero.Bretzfeld@elkw.de

Adolzfurt-Scheppach

Bretzfelder Str. 19, 74626 Bretzfeld

Tel.: 07946/22 01

Bürozeiten: Do 9.30 -11.30 Uhr

Bitzfeld

Schwöllbronner Str. 9, 74626 Bretzfeld

Tel.: 07946/554

Bürozeiten: Di/Do 9 -12.00 Uhr

Bretzfeld und Schwabbach

Adolzfurter Straße 8, 74626 Bretzfeld

Tel.: 07946/944 81 13

Bürozeiten: Mo bis Fr 9 -11.30 Uhr

Unterheimbach

Kirchplatz 9, 74626 Bretzfeld

Tel.: 079 46/13 19

Bürozeiten: Di/Fr 9-11.30 Uhr

Waldbach-Dimbach

Römerweg 1, 74626 Bretzfeld

Tel.: 079 46/89 85

Bürozeiten: Di/Do 14-17.00 Uhr

Gemeinsames Konto

Evang. Kirchengemeinde Bretzfeld

Raiffeisenbank Hohenloher Land eG

IBAN: DE 26 6006 9714 0488 1530 00

Kirchenpflege

Nicole Ochs

Nicole.Ochs@elkw.de

Layout: Heidrun Weise

Druck: www.GemeindebriefDruckerei.de

Kandidat:innen für den Parochieausschuss



Name: Gerd Baier

Alter: 58 Jahre

Beruf: Industriekaufmann

Familienstand: verheiratet

Meine Motivation:

Während meines Konfirmandenjahres und der folgenden Zeit im Jugendkreis kam ich zum Glauben an Jesus Christus und wurde zusätzlich durch die Mitarbeit in Kinderkirche und Jungschar darin gestärkt. Das sehe ich als die Aufgabe unserer Evangelischen Landeskirche, das Evangelium von Jesus Christus zu verkünden und mit dazu beizutragen, daß Menschen zum Glauben an ihn finden. Darum bin ich gerne mit dem, was mir zur Verfügung steht, Mitarbeiter.

Wir suchen noch 2 Menschen, die sich in den Parochieausschuss einbringen wollen. Haben Sie Interesse und Lust, die Parochie mitzugestalten? Näheres erfahren Sie bei Christa Pfaff-Groß.

Wussten Sie schon, dass...

... wir vom 9.-13. Februar wieder unsere Bethel-Kleidersammlung durchführen. Abgabestelle wie bisher in der Scheune hinter unserem Gemeindehaus, neben der Pfarrhausgarage in der Zeit von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

... wir für die Adolzfurter Kirche noch immer ein/e Mesner/in suchen.

... an Heiligabend um 15.00 Uhr ein Kindermusical Krippenspiel für Familien in der Adolzfurter Kirche aufgeführt wird.

Der nächste Gemeindebrief erscheint ausnahmsweise Mitte Februar 2026!

... Noah Eckert-Schwegler sich für ein Jahr verpflichtet hat, in Kanada an einem Missionsprojekt mitzuarbeiten und deswegen aus dem Kinderkirchteam ausscheidet. Herzlichen Dank für die treue Mitarbeit im Kinderkirchteam und alles Gute für die Zukunft.

... Josefine Wittlinger seit ihrer Konfirmation bereit ist, in die Kinderkircharbeit mit einzusteigen. Herzlich Willkommen im Team!

... Salome Eckert-Schwegler seit 1. Juli, wegen ihres Studiums aus der Jungschararbeit ausgeschieden ist. Auch an sie ein herzliches Dankeschön für ihr jahrelanges Engagement.

...die Orangenaktion dieses Jahr am 3. Advent stattfindet? Nähere Infos zu Bestellungen, Ort und Zeit gibt es rechtzeitig in den Wochen zuvor.

Vorschau Termine

06.11.2025	14.30 Uhr Cafe Zeit im Gemeindehaus
09.11.2025	09.50 Uhr Musikalischer Bläsergottesdienst mit Taufe mit Pfr.in Schautt
30.11.2025 (1.Advent)	09.50 Uhr GD mit Pfr. Weiss-Schautt unter Mitwirkung des Kirchenchors
04.12.2025	14.30 Uhr Cafe Zeit im Gemeindehaus
14.12.2025 (3. Advent)	09.50 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Maier-Flaig
24.12.2025 (Hl.Aabend)	15.00 Uhr Krippenspiel-Musical für Familien
24.12.2025 (Hl.Aabend)	16.30 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchors mit Pfarrer Boger
31.12.2025 (Altjahrabend)	16.50 Uhr GD mit Abendmahl, Pfarrer Weiss-Schautt und dem MGV Adolzfurt
06.01.2026 (Erscheinungsfest)	09.50 Uhr Gemeinsamer GD mit Pfarrer Dr. Armbruster
15.01.2026	14.30 Uhr Cafe Zeit im Gemeindehaus

Seit über 4 Jahrzehnten im Dienst der Kinder!

Im Rahmen unseres Gemeindefestes am 13. 07. 2025 gab es für Beate Messer eine berührende Überraschung, mit der sie nicht gerechnet hatte.

Wir durften ihr für 40 Jahre treues Engagement in der Kinderkirche die Johannes-Brenz-Medaille von der Landeskirche und eine Ehrenurkunde von unserem Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl überreichen.

Die Medaille ist die höchste Auszeichnung für Ehrenamtliche in der Kirche.

Beate Messer hat mit ihrem jahrzehntelangen Einsatz Generationen von Kindern Türen zum Glauben geöffnet.

Seit ihrer eigenen Konfirmation ist sie in der Kirchengemeinde aktiv, zunächst 10 Jahre in Bitzfeld und seit über 30 Jahren in Adolzfurt.

Beates Motto: „Wir sind die Samenstreuer und was daraus wird, das liegt in Gottes Hand“.

Dieses bescheidene, aber kraftvolle Glaubensverständnis prägt ihr Engagement und zeigt, wie sehr ihr die Verbindung zwischen Glauben, Gemeinschaft und Kindern am Herzen liegt. Mit ihrem



Dienst zeigt sie, wie wichtig es ist, mit einem offenen Herzen und in Gemeinschaft den Glauben weiterzugeben. So bleibt Beate Messer für viele ein lebendiges Vorbild.

Liebe Beate, wir danken dir von Herzen für dein Engagement und freuen uns auf weiteres gemeinsames Wirken in unserer kleinen und großen Kirchengemeinde.

Im Namen des Kirchengemeinderates

Christa Pfaff-Groß

Der Herbst ist da...

Ich erzähle euch, was wir letzte Woche alles im ev. Kinderhaus Laurentius erlebt haben!

Schon seit einer Woche singen wir immer wieder dieselben Lieder im Morgenkreis, um total gut in der Kirche am Erntedankgottesdienst singen zu können.

Dann haben wir den Apfel besprochen.

Unser Apfelsaftvorrat ist fast verbraucht, und so durften wir auch dieses Jahr wieder auf der Wiese von Familie Weibler Äpfel zusammenlesen. Vielen Dank an Familie Weibler für das großzügige Apfelgeschenk!

Am nächsten Tag haben wir unsere Apfeleernte dann zu Familie Schmelzle in Verrenberg zum Pressen gebracht. Wir durften zuschauen und beim Kurbel drehen helfen. Danke hierfür an Familie Schmelzle! So können wir immer Apfelsaft im Kindi trinken!

Am Sonntag waren wir gemeinsam beim Erntedankgottesdienst in der Laurentiuskirche.



Die Kirche war mit Erntedankgaben so schön geschmückt und wir durften unsere mitgebrachten "Erntedankkörbe" dazu stellen. Unser Singen, das wir ja so fest geübt hatten, hat sich in der Kirche so toll angehört! Ich freue mich schon auf das nächste Mal.

Vielen Dank, dass wir Kinder immer mal wieder etwas in der Kirche aufführen dürfen!

(Dies ist eine Zusammenfassung – den ausführlichen Bericht lesen Sie gerne auf unserer Homepage <https://gemeinsam-gemeinde.de>)

Kandidat:innen für den Parochieausschuss



Name: Heiko Starke

Alter: 54 Jahre

Beruf: Service-Techniker

Familienstand: geschieden

Meine Motivation: Ich bin seit 2020 Mitglied des KGR Bretzfeld Ost und kann mich in unserer Parochie mit meinem Wissen und Können nützlich einbringen. Da mir auch Investitionen in unserer Parochie wichtig sind, ist auch die Mitarbeit im "neuen" Bauausschuss für mich sehr wichtig. Somit kann ich unsere Parochie effektiv in der Richtung unterstützen.

Wir suchen noch 2 Menschen, die sich in den Parochieausschuss einbringen wollen. Haben Sie Interesse und Lust, die Parochie mitzugestalten? Näheres erfahren Sie bei Angelika Merz.

Erntedankessen in Bretzfeld

Auch dieses Jahr haben wir uns wieder ein Essen überlegt, um unsere Gemeindeglieder zu verwöhnen: Tafelspitz mit Meerrettichsoße und Kartoffeln, alternativ Rotkraut mit Salzkartoffeln und/oder Rote-Beete-Salat sowie Karotten- und Gurkensalat, abgerundet mit verschiedenen Mousses, Eis und Kaffee. Es gab viel Lob für das Essen. Ein herzliches Dankeschön an alle Gäste und natürlich auch an die fleißigen Helfer, allen voran unserem Koch Andreas Freitag und unserer fleißigen Blumenfee Susanne Pförsich. Es ist immer wieder schön zu sehen und zu spüren, dass das Ehrenamt noch gerne mitgetragen wird.



Angelika Merz

„Das etwas andere Frühstück“



„Nachdenken über Achtsamkeit und Wertschöpfung!“

Referentin:

Dorothea Schindhelm

Wo: Evang. Gemeindehaus Bretzfeld

Wann: Donnerstag, 06. November 2025

Uhrzeit: 9.00 – ca. 11.15 Uhr

Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 7,50 Euro

Die Referentin



Dorothea Schindhelm ist seit März 2022 als Diakonin in der Kirchengemeinde Öhringen und im Kirchenbezirk tätig.

Sie ist hauptsächlich für die Arbeit mit Senioren und Seniorinnen und für die Leitung des Mehrgenerationenhauses in Öhringen zuständig.

Ihr ist es ein Anliegen, dass Menschen – besonders ältere Menschen – in der Kirchengemeinde und im Mehrgenerationenhaus einen Ort finden, an dem sie Gemeinschaft erleben können.

Kontakt: Angelika Merz, Tel. 3753

Vorläufiger Abschied der Kinderkirche

Am Samstag, 27.09.25 war es soweit. Für unsere letzte Kinderkirche hatten wir uns ein besonderes Programm überlegt. Es warteten ein Kindergottesdienst, ein leckeres Abendessen und einige spannende Spiele auf die Kids.

Den Kindergottesdienst feierten wir mit Wunschliedern, Gebeten, Psalmen, unserer Opferrunde (für unser Patenkind vom Kinderwerk Lima) und einer Geschichte „Mit Paulus nach Rom“. Der Kindergottesdienst endete mit unserem Abschlusssong „Halte zu mir, guter Gott“. Anschließend gab es selbst zubereitete Pizzabrötchen.

Dann folgte der Hauptteil unseres Events: Ein Escape-Game zum Thema „Abenteuer in Rom“. Die Kids mussten gemeinsam Rätsel lösen, um das Geheimnis zu lüften. Zum Abschluss spielten wir noch unser beliebtes Gemeindehaus-Rätsel-Spiel.



Wir bedanken uns bei unseren Kids für die vielen Jahre, die sie mit uns Kindergottesdienst gefeiert haben. Wir hatten so viel Spaß zusammen und haben wahnsinnig viel miteinander er-

lebt.

Hier nur einige Beispiele: Biblische Geschichten erfahren und erleben (mit Playmobil®-Figuren als Rollenspiel oder als live gezeichnetes Comic am Whiteboard), Singen, Spielen, Ausflüge machen. Nicht zu vergessen die vielen mitgestalteten Gottesdienste am Muttertag, an Erntedank und unser traditionelles Weihnachtsspiel am 4. Advent.

Die Bretzfelder Kinderkirche sagt vorerst Tschüss.



Euer Kiki-Team -
Annika, Jochen und Nicole

Nicole Heink und Annika Schön



Kandidat:innen für den Parochieausschuss



Name: Niels Bächtle

Alter: 27 Jahre

Beruf: Zerspanungsmechaniker

Familienstand: ledig

Meine Motivation:

Die Weiterentwicklung der Schwabbacher Gemeinde liegt mir sehr am Herzen. Die Mitarbeit im Ausschuss bietet mir die Möglichkeit, aktiv mitzugestalten, Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam das Gemeindeleben vor Ort lebendig und zukunftsorientiert zu gestalten.



Name: Claudia Knorr

Alter: 53 Jahre

Familienstand: verh., 3 Kinder

Meine Motivation:

Mit meinem Engagement möchte ich einen Beitrag zum kirchlichen Leben vor Ort leisten. Die Gemeinschaft untereinander ist mir wichtig.



Name: Sven Schäfer

Alter: 54 Jahre

Beruf: Sozialpädagoge

Familienstand: verh., 3 Töchter

Meine Motivation:

Ich werde weiterhin Zeit und Gaben einbringen, um die Gemeindefarbeit in Schwabbach und im Zusammenspiel mit der neuen Kirchengemeinde Bretzfeld fruchtbar zu gestalten.

„Ohne Wasser können wir nicht leben“

war das Thema unseres „Gottesdienstes für Klein und Groß“ am Sonntag, 21. September 2025. Wir hatten das Gemeindehaus mit vielen „Wasserbildern“ und ausgeschnittenen Wassertropfen dekoriert und den Altar mit Erntegaben geschmückt, um zum Ausdruck zu bringen, dass wir uns bei Gott nicht nur für das Essen, sondern auch für das Wasser bedanken wollen. Nach dem Eingangslied und -



gebet und der Einführung ins Thema durch unser Schaf Lotte bekam jede/r Gottesdienstbesucher/in einen Tropfen Wasser auf die Hand und wir schauten ihn genau an, fühlten und schmeckten ihn. Dann überlegten wir zusammen, für was alles wir Wasser brauchen: Natürlich zum Trinken (hierzu bekamen alle, die wollten, ein kleines Glas Wasser), zum Waschen, Kochen, Putzen, Duschen, Baden, als Lebensraum für viele Tiere, für die Schifffahrt, zur Freizeitgestaltung usw. Wir hatten viele Bilder dazu, die die Kinder zum jeweiligen Begriff aussuchten und die danach an einer Leine aufgehängt wurden. Anschließend überlegten wir gemeinsam, in welcher Form Wasser vorkommt, z.B. als Schnee, Nebel, Dampf usw. Zwischendurch sangen wir immer wieder Strophen des Lie-

des „Ohne Wasser können wir nicht leben“ und bedankten uns (mit der Klanguntermalung eines „Ocean Drums“) bei Gott für das Wasser. Es war uns wichtig, allen Besucher/innen zu vermitteln, wie

gut wir es doch haben, wenn wir nur den Wasserhahn aufdrehen müssen und immer frisches, sauberes Wasser herauskommt, egal, wie lange es nicht geregnet hat. Und wieviel Glück wir haben, in einer Region zu leben, in der es immer genügend Wasser gibt. Wir glauben, dass dies ein guter Grund

zum Danken ist. Aber wir haben auch die christliche Bedeutung des Wassers bei der Taufe nicht vergessen, sowie das Wissen, dass Gott die Quelle des Lebens für uns ist, aus der wir unser ganzes Leben lang schöpfen können. Nach dem Abschlussgebet und dem Segen beendeten wir unseren Gottesdienst mit dem Lied „Tschüs, mach's gut“.

Das Opfer war für die Wasserstiftung, die sich in diesem Jahr u.a. zum Ziel gesetzt hat, 50 Brunnen in Tansania zu reparieren, um den Menschen dort leichteren Zugang zu sauberem Wasser zu ermöglichen. Als Mitgebsel bekamen alle ein Wassereis.

Herzliche Einladung
zum Gottesdienst für

Klein und Groß



„Es stand ein Stern in Bethlehem“

am Sonntag, 7. 12. 2025

um 11.00 Uhr im

Ev. Gemeindehaus Schwabbach

Anschließend laden wir zum Mittagessen ein!

Ev. Kirchengemeinde Schwabbach

Kandidat:innen für den Parochieausschuss



Name: Petra Klünemann

Alter: 60 Jahre

Beruf: Lehrerin

Familienstand: verh., 2 Kinder

Meine Motivation:

Ich war viele Jahre im KGR tätig; das war sehr interessant und hat viel Freude gemacht. Jetzt wünsche ich anderen viel Glück bei diesem Ehrenamt und werde sie nach bestem Vermögen in der Parochie unterstützen!

Wir suchen noch 2 Menschen, die sich in den Parochieausschuss einbringen wollen. Haben Sie Interesse und Lust, die Parochie mitzugestalten? Näheres erfahren Sie bei Petra Klünemann.

Bücherei

Die Bücherei hat nach den Herbstferien wieder zur Winterzeit geöffnet. Geöffnet ist dann immer am Freitag von 15.00 – 17.00 Uhr. Die Ausleihe ist kostenlos. Es gibt viele neue Bücher für Kinder und Erwachsene. Unsere Mitarbeiterinnen freuen sich über Ihren Besuch

Ein Lob auf die kleinen Feste

Wie beeindruckend war unser Fusionsgottesdienst im Januar mit allem, was unsere große Kirchengemeinde zu bieten hat.....und wie schön ist es, mit Menschen aus den Nachbarorten gut besuchte Gottesdienste zu feiern und sich im Anschluss daran bei Kaffee, einem Frühstück, einem Gläschen Sekt, einem Wurstweck oder selbstgebackenem Stockbrot auszutauschen?

Also, wenn Sie mich fragen, war es eine sehr gute Idee, die Efa- früher Distrikt-Gottesdienste in den Sommerferien in die einzelnen Parochien zu legen. So entstanden ohne riesengroßen Aufwand kleine, feine, ganz unterschiedliche "Festchen", die eines gemeinsam hatten: man lief nach dem Gottesdienst nicht gleich wieder auseinander, sondern knüpfte in angenehmer Atmosphäre bei einem kleinen Imbiss Kontakte, lernte



sich näher kennen, sprach über Gott und die Welt...

Also wir von der Parochie Unterheimbach-Geddelsbach sind der Meinung, das war wunderbar und kann gerne weiterhin so ablaufen.

Auch dem Erntedankgottesdienst, der am 28.09.25 in der Unterheimbacher Kirche unter Mitwirkung der Kinder aus Krippe, Kindergarten, Kinderkirche und des Popchors Zwischentöne stattfand, hat diese "abgespeckte" Version nicht geschadet.

Viele Gottesdienstbesucher*innen machten sich auf den Weg und blieben auch im Anschluss bei Getränken und einer Kleinigkeit zu essen zusammen sitzen....wie schön.

Aber natürlich freuen wir uns auch auf zukünftige, eindrucksvolle, gesegnete Gottesdienste im großen Stil....das ist gar keine Frage!



Kandidat:innen für den Parochieausschuss



Name: Iris Bogner

Alter: 49 Jahre

Beruf: Berufsbetreuerin

Familienstand: verh., 2 Kinder

Meine Motivation:

Wir sind eine tolle Kirchengemeinde, haben engagierte Pfarrer*innen.

Mein Glaube ist mir wichtig, unsere Kirchengemeinde lebt von und durch uns. Dazu möchte ich auch einen Beitrag leisten.



Name: Marina Hornung

Alter: 29 Jahre

Beruf: Lehrerin an der FS für Sozialpädagogik

Familienstand: verheiratet

Meine Motivation:

„Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen“ (2. Sam 22,30). Seit meiner Konfirmation begleitet und motiviert mich dieser (Zu-) Spruch, mutig auf neue Herausforderungen zuzugehen und alltägliche Herausforderungen anzugehen. Ich hoffe, durch mein Mitwirken in der Kinderkirche und im Parochieausschuss, den jüngsten Gemeindemitgliedern zu zeigen, dass der Glaube an Gott auch heute noch ein wichtiger Bestandteil des Lebens ist. Es motiviert mich, mit anderen gemeinsam das Gemeindeleben vor Ort gestalten zu können und die Gedanken und Meinungen der jungen Familien zu vertreten.

Kandidat:innen für den Parochieausschuss



Name: Matthias Spriegel

Alter: 51 Jahre

Beruf: Landwirtschaftsmeister

Familienstand: verheiratet

Meine Motivation:

Ich möchte mich einbringen, weil mir die kirchliche Gemeinschaft am Herzen liegt. Es ist mir wichtig, meinen Teil dazu beizutragen, das Gemeindeleben aktiv mitzugestalten und die christlichen Werte in unserem Alltag lebendig zu halten. Der Glaube ist für mich eine tragende Kraft, und ich möchte mich dafür einsetzen, dass unsere Kirche ein offener, einladender Ort für alle Menschen bleibt – ein Ort des Miteinanders, der Hoffnung und der gelebten Nächstenliebe.

Seniorencafè

Am 27.09. startete unser gemeinsames Projekt mit den Landfrauen - das Seniorencafè. Es war eine Punktlandung. Bei gutem Kaffee und selbst gebackenem Kuchen in großer Auswahl, trafen sich zahlreiche Waldbacher Senioren und Seniorinnen. zum gemeinsamen Plausch und Genuss. Wir danken allen für ihr Kommen und freuen uns schon jetzt auf die 2. Ausgabe am 6. Dezember um 14.00Uhr im Gemeindehaus. Dieser Nachmittag hat gezeigt, gemeinsam Zeit miteinander zu verbringen, ist gut investierte Zeit.

Ihre Barbara Richter



Foto: Amelie Ahen

Segen für das Jahr 2026 in der offenen Lichterkirche

1. Januar 2026 von 18.00 bis 19.35 Uhr

Musik - Stille – Worte - Segen.

Hereinschauen - durchatmen - innehalten - weitergehen.

Impulse und Musik zur vollen und halben Stunde:

18.00 Uhr	Bläsergruppe, eine Geschichte besonders für Kinder: Iris Bogner
18.30 Uhr	Bläsergruppe, Lesungen: Dorothea Kress
19.00 Uhr	Christiane und Jonathan Lamb (Flöte und Saxophon), Lesungen: Christina Walter
19.30 Uhr	Schlussgebet und Segen: Annette Gebhardt

Ruhe und Sammlung zum Jahresbeginn. Impulse, dazwischen beten, eine Kerze anzünden, über die Hoffnungen und Wünsche für das neue Jahr nachdenken, **sich ganz persönlich, zusammen mit den Kindern oder als Paar im Chorraum segnen lassen** oder einfach die Ruhe genießen...

Dazukommen und wieder gehen, wie jeder und jede will... Auch Kinder sind herzlich eingeladen!



Foto: Lotz

Gottesdienste vom 4. Advent bis zum Erscheinungsfest am 06.01.2026

4. Advent, Sonntag, 21. Dezember 2025

- Bretzfeld: 09.50 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel (Pfr. Hermann)
Schwabbach: 09.50 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dr. Armbruster)
Unterheimbach: 09.50 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel (Pfr. Boger)

Heiligabend, Mittwoch, 24. Dezember 2025

- Adolzfurt: 15.00 Uhr musikalisches Krippenspiel für Familien
16.30 Uhr Gottesdienst u. M. des Kirchenchors (Pfr. Boger)
Bitzfeld: 16.00 Uhr Krippenspiel
Bretzfeld: 16.00 Uhr Gottesdienst u. M. des Posaunenchors Brettachtal
(Pfr. Dr. Armbruster)
Schwabbach: 17.30 Uhr Gottesdienst u. M. des Posaunenchors
Schwabbach (Pfr. Dr. Armbruster)
Unterheimbach: 18.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Boger)
Waldbach: 16.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel (Pfrin. Schautt)
22.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weiß-Schautt)

1. Weihnachtsfeiertag, Donnerstag, 25. Dezember 2025

- Bitzfeld: 09.50 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Boger)

2. Weihnachtsfeiertag, Freitag, 26. Dezember 2025

- Waldbach: 09.50 Uhr Gottesdienst u. M. des Kirchenchors
(Pfrin. Schautt)

1. Sonntag nach Christfest, 28. Dezember 2025

- Bretzfeld: 09.50 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Schautt)

Altjahrsabend (Silvester), Mittwoch, 31. Dezember 2025

- Adolzfurt: 16.50 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Weiß-Schautt)
Bitzfeld: 18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Maier-Flaig i.R.)
Rappach: 18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Weiß-Schautt)
Schwabbach: 17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Boger)

Neujahr, Donnerstag, 01. Januar 2026

- Unterheimbach: 18.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Boger)
Waldbach: 18.00 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Schautt & Pfr. Weiß-Schautt)

2. Sonntag nach Christfest, 4. Januar 2026

- Schwabbach: 09.50 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dr. Armbruster)

Erscheinungsfest, Dienstag, 06. Januar 2026

- Adolzfurt: 09.50 Uhr Gottesdienst mit Heiliger Taufe
(Pfr. Dr. Armbruster)

